

WORKSHOPPROGRAMM

Eine Fläche muss vieles können: im Alpenrheintal gemeinsam Konflikte lösen 2.9.2014, 12-17.30, Mäder Österreich

Moderation: Andi Götz, Werkstatt Faire Zukunft

Uhrzeit	Thema	Redner
12:00	Willkommenssnack und Anmeldung	
12:30	Begrüßung in Mäder	Rainer Siegele Bürgermeister von Mäder
	Begrüßung durch die CIPRA Erhalt der Biodiversität durch ökologische Vernetzung in den Alpen und im Alpenrheintal	Aurelia Ullrich-Schneider Projektleiterin CIPRA International
	Vorstellungsrunde	Alle
	Grenz- und fachübergreifende Zusammenarbeit zur nachhaltigen Raumnutzung rund um den Nationalpark Berchtesgaden	Michael Vogel Direktor Nationalpark Berchtesgaden
	Grüne Räume im Alpenrheintal für mehr Lebensqualität	Heiner Schlegel RENAT AG
	Von der Zersiedelung zur „Gartenstadt“	Mario Broggi ehem. Direktor Eidg. Forschungsanstalt WSL
14:00	Kreativer Spaziergang: Themensammlung World Café → Flops, Erfolge und zukünftige Herausforderungen der Zusammenarbeit im Alpenrheintal	Alle, in Gruppen
14:45	Kaffeepause	
15:15	World Café: Schlüsselthemen für einen besseren Umgang mit Raumnutzungskonflikten im Alpenrheintal	Alle
16:30	Kurzberichte der World Café-Gruppen, Diskussion	Inputgeber, alle
17:00	Fazit und Ausblick	Aurelia Ullrich-Schneider Projektleiterin CIPRA International
17:10	Feedback	Alle
17:30	Apéro	
18:00	Ende	